

Inhalt

Vorwort von Bischof Karl Golser	
Die Sexuallehre der Kirche als Lebenshilfe darstellen	9
Hinführung und Dank	
Kirchliche Sexualmoral in Diskussion	11
Die katholische Sexualmoral: unheilbar leib- und sexualfeindlich?	13
Den Eros entgiften!	15
Hoffnung ... und Dank (zur 2. Auflage)	18
Erstes Kapitel	
Sexualität im Alten Testament	21
Die Macht von Sexualität und Schönheit: Segen und Verhängnis	21
Das Hohelied	23
Die geschlechtliche Liebe: für einen Menschen verantwortlich werden	26
Das Verbot des Ehebruchs und die kultischen Reinheitsvor- schriften	27
Zweites Kapitel	
Sexualität im Neuen Testament	33
Jesus und die Frauen	33
Die Unzuchtsklausel im Matthäusevangelium	36
Paulus und der Rat zur Ehelosigkeit	37
Drittes Kapitel	
Weichenstellungen in der Patristik	41
Die sexuelle Enthaltsamkeit im monastischen Leben	43
Augustinus	45
Viertes Kapitel	
Vom Mittelalter bis zur Neuzeit: Sexualität im Zeichen der Minder- bewertung der Frau	51
Zur Liebesbeziehung zwischen Abaelard und Héloïse	52
Die gängige Einschätzung der Frau im Hochmittelalter	54

Die Liebesmystik im Hoch- und Spätmittelalter	56
Neue Ansätze bei Alfons von Liguori	64
Exkurs: Das kirchliche Bekenntnis von Sünden gegen die Würde der Frau	65
Fünftes Kapitel	
Das Zweite Vatikanische Konzil	68
Die Gewissenslehre	68
Die Ehelehre	69
Sechstes Kapitel	
Humanae vitae – viel diskutiert, kaum gelesen, weitreichende Aus- wirkungen	73
Zur Entstehungs- und Wirkungsgeschichte von Humanae vitae	73
Erfahrungen von Ehepaaren mit der natürlichen Empfängnis- regelung	83
Die Folgen der Diskussionen zu Humanae vitae	87
Siebttes Kapitel	
Sexualität in der Theologie des Leibes	90
Von der Unter- zur Überbewertung des Körpers	90
Die Wertschätzung des Leibes im christlichen Menschenbild . .	93
Achtes Kapitel	
Die Enttabuisierung der Sexualität	96
Die Ambivalenz der sexuellen Aufklärung: Befreiung und neue Zwänge	96
Sexualität als Beziehungs- und Kommunikationsgeschehen . .	101
Das Geheimnis der Liebe: Zwei werden eins – und bleiben doch zwei	106
Neuntes Kapitel	
Liebe zwischen Eros und Seligkeit	108
Zehntes Kapitel	
Sexualität in unterschiedlichen Lebensformen	111
Das Sakrament der Ehe und die Bedeutung eines erfüllten Sexuallebens	111

Eine Bemerkung zum Problem der wiederverheirateten Geschiedenen	116
Der Zölibat und die sexuelle Enthalttsamkeit	121
Zölibat und Ehe: zwei gleichrangige Formen des Zeugnisses der Liebe Gottes	125
 Elftes Kapitel	
Einige Anmerkungen zu sexualethischen „heißen Eisen“	128
Selbstbefriedigung	128
Homosexualität	130
Voreheliche Beziehungen	136
Außereheliche Beziehungen	140
Sittliche Differenzierungen und das „Gesetz der Gradualität“ . .	141
 Zwölftes Kapitel	
Einige Anmerkungen zu aktuellen sexualethischen Herausforderun- gen	144
Sexueller Missbrauch und Pädosexualität	144
Sexueller Missbrauch in der Kirche	148
Sexualisierung oder Pornofizierung der Gesellschaft	150
Pornografie, Internet und Internetsexsucht	153
Sensibilisierung, Pädagogik und therapeutische Maßnahmen .	159
 Schlusskapitel	
Resümee: kein Rück-, sondern ein Ausblick	161
Ein neues Selbstverständnis der kirchlichen Sexualmoral! . . .	162
Ungelöste Fragen entschlossen angehen	165
 Nachwort von Prof. Sigrid Müller	
Den Eros entgiften: ein Hoffnungsprojekt	168
 Anmerkungen	 172
 Literaturverzeichnis	
Angeführte und zitierte kirchliche und lehramtliche Dokumente und Verlautbarungen	185
Angeführte und zitierte Literatur	186
Angeführte und zitierte Internetseiten	192